

#Paris 2024: Sachsen-Anhalter mit guten Finalplatzierungen

30.07.2024 | Erstellt von Frank Löper

Nach dem überragenden Auftakt mit dem Olympiasieg durch Lukas Märtens über 400m Freistil haben inzwischen zahlreiche der 15 Athletinnen und Athleten ins Olympiageschehen eingegriffen. Fast etwas untergegangen ist der hervorragende 5. Platz von Isabel Gose (SCM) im Finale über 400m Freistil in neuer deutscher Rekordzeit. Lukas selbst sorgte mit seinem 5. Platz über 200m Freistil für das nächste tolle Ergebnis. Glückwünsche gehen auch an Timo Barthel (SV Halle), der im Synchronspringen vom 10m-Turm mit Jaden Eikermann aus Aachen Platz 7 im olympischen Finale belegte.



Turner Nils Dunkel (SV Halle) freut sich auf das olympische Mehrkampffinale am 31. Juli.
(© Team Deutschland / Picture Alliance)

Freuen können sich die Ruderer des deutschen Doppelvierers mit Max Appel vom SC Magdeburg. Als Sieger des Hoffnungslaufs steht das deutsche Boot am 31. Juli um 12.26 Uhr im Finale. Nicht für das Finale über 800m Freistil hat es leider bei Florian Wellbrock gereicht. Florian blickt dennoch optimistisch auf seine weiteren Starts auf den langen Freistilstrecken: 1.500m Freistil (3. August) und 10km im Freiwasser (9. August).

Ausschließlich Siege in ihren Vorrundengruppen gab es bisher für die deutschen Basketballerinnen mit Romy Bär (Gisa Lions MBC) gegen Europameister Belgien (83:69) und die deutschen Handballer mit Lukas Mertens (SCM) gegen Schweden (30:27) und Japan (37:26). Genesungswünsche gehen an SCM-Handballer Tim Hornke, der sich leider gleich im ersten Gruppenspiel gegen Schweden am Fuß verletzt hat und für den Rest des Turniers ausfällt. Kopf hoch, lieber Tim!

Chapeau, Lukas Märtens! Mutig angeschwommen, bis 150 m in Führung gelegen, doch am Ende waren andere dieses Mal schneller. Wir ziehen den Hut vor dem mutigen Auftritt des 22-jährigen Olympiasiegers über 400m Freistil, der am Ende zu Platz 5 über 200m Freistil reichte! Gold ging an den rumänischen Doppel-Europameister David Popovici vor dem Briten Matthew Richards und Luke Hobson aus den USA. Herzlichen Glückwunsch! Schon morgen geht es für Lukas und die deutschen Freistilschwimmer weiter mit der 4x200m Freistilstaffel.

Nicht zu vergessen die Leistungen der Turner Nils Dunkel und Lukas Dauser aus Halle. Zwar verpasste die deutsche Männer-Turnriege das Mannschaftsfinale als Elfte der Qualifikation, aber mit Nils Dunkel als bestem deutschen Mehrkämpfer und Lukas Dauser am Barren, die beide in Halle bei Hubert Brylok trainieren, stehen zwei Athleten des SV Halle in den olympischen Turnfinals. Wir drücken beiden weiter fest die Daumen!